

Gemeinde Kobrow

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung der Gemeindevorstand Kobrow

Sitzungstermin: Dienstag, 09.09.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Ort, Raum: Mehrzweckhalle, Gemeinderaum, 19406 Kobrow

Anwesend

Vorsitz

Olaf Schröder

Mitglieder

Nicole Knöchelmann

Martin Kuhlmann

Ivo Meckelnburg

Regine Siré

Dana Stobbe

Verwaltung

Kathrin Haese

Heike Lohse

Gäste: -

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 06.05.2025
- 5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse und Angelegenheiten der Gemeinde
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Beratung von Beschlussvorlagen
- 7.1 Aufwandsentschädigung für Wahlvorstände BV-852-2025
- 8 Anfragen der Gemeindevorsteher und Mitteilungen
- 9 Sonstiges
- 10 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Billigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 06.05.2025
- 12 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Schröder eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und zwei Mitarbeiter aus der Verwaltung.

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schröder stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Es sind 6 von 6 Gemeindevertretern anwesend. Damit ist die Gemeindevertretung beschlussfähig. Teilweise hatten die Gemeindevertreter über das Internet ein Problem, die Beschlussvorlage unter TOP 7.1 einzusehen. Darum wurde sie in der Sitzung nochmal als Ausdruck an alle Gemeindevertreter verteilt.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 06.05.2025

Frau Siré fragt nach, ob durch die Erhöhung der Hebesätze in der letzten Sitzung ein Nachtrags-HH erstellt werden muss. Frau Ohms soll gebeten werden, ihr demnächst dazu eine Antwort mitzuteilen.

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse und Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Schröder hält seinen Bericht, welcher der Niederschrift als Anlage beigefügt ist. Es wird dabei auch bekannt gegeben, dass das Fördergeld für das Spielplatzgerät in Wamckow nur für das Gerät ausgegeben werden darf, d.h. nicht für das Aufstellen desselben. Das wiederum muss über den Kobrower HH bezahlt werden.

6 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen. Es sind keine weiteren Einwohner anwesend.

7 Beratung von Beschlussvorlagen

7.1 Aufwandsentschädigung für Wahlvorstände **BV-852-2025**

Beschluss:

Die Gemeindevorstande Kobrow beschließt, die Höhe der Aufwandsentschädigung gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V) mit folgenden Werten festzusetzen: - Vorsitzender des Wahlvorstandes 60,00 Euro - alle weiteren Mitglieder des Wahlvorstandes 50,00 Euro.

Sachverhalt:

Gemäß § 12 Abs. 1 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) üben die Mitglieder der Wahlorganisationen ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus und haben Anspruch auf eine Aufwandsentschädigung. Diese richtet sich nach der Landes- und Kommunalwahlordnung Mecklenburg-Vorpommern (LKWO M-V). Gemäß § 14 Abs. 1 LKWO M-V erhalten die Mitglieder der Wahlvorstände am Wahltag eine Aufwandsentschädigung. Diese beträgt je 35,00 Euro für den Vorsitzenden und je 25,00 Euro für die weiteren Mitglieder. Die Gemeindevorstande kann für die Mitglieder der Wahlvorstände höhere Aufwandsentschädigungen beschließen.

Auf der Bürgermeisterberatung vom 10. April 2025 wurden die Aufwandsentschädigungen ausführlich diskutiert. In den vergangenen Jahren konnte man deutlich erkennen, dass die Bereitschaft im Wahlvorstand mitzuarbeiten immer geringer wurde. Zur Sicherstellung der Wahldurchführung in den einzelnen Gemeinden, ist eine ehrenamtliche Mitarbeit aber unerlässlich. Auf der Bürgermeisterberatung wurde sich auf einen Satz von 60,00 Euro für den Vorsitzenden und 50,00 Euro für jedes weitere Mitglied des Wahlvorstandes geeinigt und für die einzelnen Gemeinden und Städte empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 6 | 0 | 0 |

8 Anfragen der Gemeindevorsteher und Mitteilungen

Herr Meckelnburg möchte, dass auch im OT Dessin des Öfteren Mäharbeiten durch die Gemeindevorsteher auf den Gemeindeflächen vorgenommen werden. Herr Schröder erklärt dazu, dass die zur Verfügung stehenden Arbeitsstunden ziemlich gering sind, aber dass es Berücksichtigung finden soll.

Herr Meckelnburg schlägt vor, dass die nötigen Asphaltarbeiten über die Investitionspauschale nachträglich beantragt werden könnten. Das soll an Frau Schmalfeldt herangetragen werden, welche es dann weiter an den Landkreis leiten möchte.

9 Sonstiges

An Frau Schreiner (Amtsverwaltung) wurde der Auftrag weitergegeben, die Gebührensatzung und –ordnung für die Bootsanleger neu zu entwerfen und dabei in 1 Entwurf zusammenzubringen.

Die Erneuerung der Booststege wird derzeit in Angriff genommen.

Um den persönlichen Einsatz einzelner Mitglieder mehr wertzuschätzen wird über eine Grundgebühr und eine zusätzlich zu erbringende Arbeitsleistung nachgedacht. Das könnte so aussehen, dass 60€ als Grundgebühr zu zahlen sind und beispielsweise 8h als

Arbeitsleistung zu erbringen sind, die alternativ auch mit einer Einzahlung von 150€ abgegolten werden können.

Man will auf den Vorschlag von Frau Schreiner warten. Außerdem sollte eine Haftung von Personenschäden in der neuen Satzung/Benutzerordnung unbedingt ausgeschlossen werden.

Bis Dezember 2025 soll darüber entschieden sein, um ab 1.1.2026 die neue Verordnung gelten zu lassen.

Ein Steg am Hofsee soll automatisch an den Sohn weitergegeben worden sein (in Absprache mit der Liegenschaftsverwaltung), was von den Gemeindevetretern bemängelt wurde, da es eine Warteliste von Interessenten gibt und der Pachtvertrag nicht automatisch weitervererbt wird.

-> Eine Anm. d. Red.dazu gibt es im NÖT unter „Sonstiges“.

Die Neugestaltung des Spielplatzes in Wamckow soll im November dadurch komplettiert werden, dass unter Mitwirkung der Bürger die Hecke rausgenommen und die Fläche beräumt wird.

Es wird abgesprochen, dass Herr Mecklenburg am 19.09.2025 um 13.30 Uhr stellvertretend an der Veranstaltung „20 Jahre Natupark Sternberger Seenland“ im Heimatmuseum teilnimmt.

Am 23.09.2025 nimmt Frau Siré stellvertretend für den Bürgermeister um 18.00 Uhr an der Schulverbandsversammlung teil.

10 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Schröder beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Olaf Schröder

Protokollführung:

Heike Lohse